

# Aiptek ProjectorPad P70 vereint Mini-Beamer und Android-Tablet

Das ProjectorPad P70 beherbergt in seinem Aluminium-Gehäuse ein vollwertiges Android-Tablet mit 7 Zoll (17,8 cm) Display sowie einen DLP Pico-Projektor mit 50 Lumen Helligkeit. Für die großflächige Darstellung der Tablet-Inhalte gibt es laut Hersteller nun keine Umwege mehr - 1:1 wird das Display mit nur einem Knopfdruck gespiegelt. Dazu bietet das Tablet in der Navigationsleiste neben dem „Home“ und dem „Zurück“ Sensorfeld einen Button, der den Bildschirminhalt auf Wunsch komplett auf den Projektor legt, ihn auf beiden Ausgabegeräten zeigt oder den Beamer abschaltet.



Aiptek ProjectorPad P70 (Bild: Aiptek)

Trotz seiner kompakten Maße projiziert das ProjectorPad Bilder mit bis zu 300 cm (120 Zoll) Diagonale und einer Auflösung von 854 x 480 Pixeln. Über WiFi (802.11 b/g/n) gelangt das P70 ins Internet - alternativ kann der Content auch via Bluetooth 4.0, von einer microSD-Karte oder dem internen 16 GB Flashspeicher übertragen werden. Hinten wie vorne weist das Pad außerdem eine 5 bzw. 2 Megapixel Kamera auf. Das 7 Zoll Tablet ist mit einem 1,6 GHz getaktete Quad-Core-Prozessor sowie 1 GB RAM ausgestattet. Das Display ist mit der IPS-Technologie ausgestattet und löst mit 1280 x 600 Pixeln auf. Neben einem Micro-USB-Port sind ein 3,5 mm Klinkenanschluss, ein Mikrofon, GPS und ein Beschleunigungssensor verbaut. Ebenso finden seitlich eingebaute Stereo-Lautsprecher Platz im handlichen Gerät.

Im Rand des Alu-Gehäuses sind, neben den genannten Anschlüssen und dem Speaker, ein Regler zur Fokussierung sowie eine Lautstärkenwippe eingelassen. Vorne rundet eine gebürstete Oberfläche um das Display, die Haptik des Beamer-Tablets ab. 219 x 119 x 10 mm misst das schwarze Aiptek ProjectorPad P70 bei einem Gewicht von 420 g. Die unverbindliche Preisempfehlung liegt bei 369,00 Euro.

## Weiterführende Links zur News

Aiptek ProjectorPad P70 bei Amazon ansehen 